

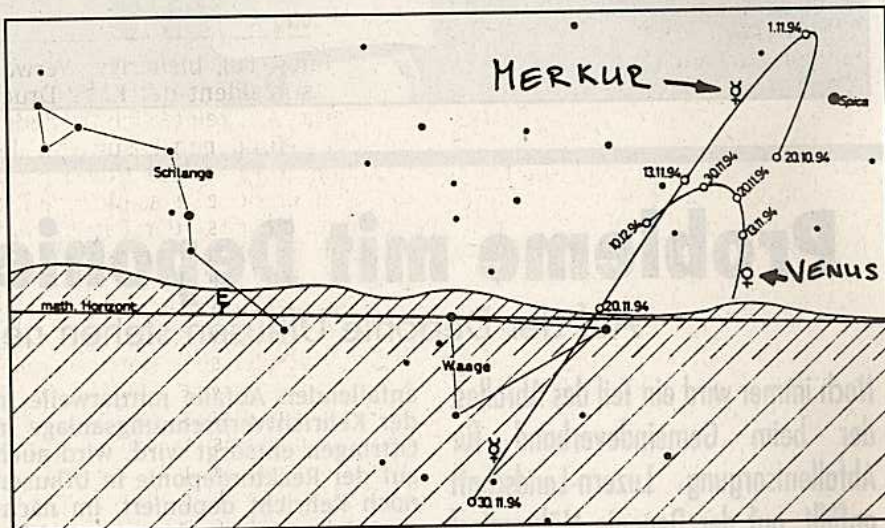
November-Himmel über Sursee

Der Novembertag verkürzt sich von 10 Stunden 2 Minuten auf 8 Stunden 51 Minuten. Neumond ist am 3. November um 14.35 Uhr in der Waage. Ebenfalls am 3. November wird, leider nicht bei uns, eine Sonnenfinsternis zu beobachten sein. Die maximal 4 Minuten und 24 Sekunden dauernde, totale Bedeckung der Sonne durch den Mond ist auf einem 190 km breiten Streifen in Südamerika sichtbar. Partielle Verdunkelungen sind noch im südlichen Teil Nordamerikas und Afrikas hinunter bis zum nördlichen Teil der Antarktis zu sehen.

Vollmond wird am 18. November um 7.57 Uhr im Stier sein, auch dieser Tag hat seine Finsternis, eine Halbschattenmondfinsternis. Halbschattenfinsternisse sind unauffällig! Der geübte Beobachter kann eine leichte Verdunkelung und Veränderung «der Farbe» des Mondes erkennen. Diese Verdunkelung wird nur in Nordamerika festzustellen sein, in Europa ist unser Trabant am Untergehen!

Planeten

Der unscheinbare Planet Merkur erreicht am 6. November seine grösste, westliche Abweichung von der Sonne und wird bis Ende Monat tief über



Merkur und Venus am 13. November um 6.55 Uhr am Morgenhimmel. (Grafik aus Der Sternenhimmel 1994)

dem morgendlichen Südosthorizont sichtbar bleiben (seine Distanz zur Erde beträgt am 4. November 141 Millionen km, am 20. November 193 Millionen km). Die bis Mitte Oktober als «Abendstern» hell leuchtende Venus gesellt sich ab dem 10. November zum Merkur, ist also als «Morgenstern» wieder am Firmament erschienen (ihr Minimalabstand zur Er-

de beträgt 40,43 Millionen km). Mars wandert vom Krebs in den Löwen, Saturn ist in nordwestlicher Richtung zu suchen und Jupiter ist unsichtbar.

Peter Ens

Bei klarer Sicht ist die Sternwarte Sursee im Berufsschulhaus Kotten morgen Freitag ab 20 Uhr geöffnet. Bei unsicherem Wetter erteilt Telefon 045 / 21 78 57 eine Stunde vor Beginn Auskunft.